

22.11.2010 - 16:17 Uhr

Erklärung an alle Aktionäre von 8000inc (EIGH.pk)

Manassas, Virginia, November 22 (ots/PRNewswire) -

Am 8. November

2010 ist das Unternehmen Gegenstand einer Handelsaussetzung und einer Vorladung durch die US-amerikanische Börsenaufsichtsbehörde (SEC) "in Sachen Monks Den" geworden.

Die Handelsaussetzung, die vornehmlich mit Fragen nach der Richtigkeit bestimmter Pressemitteilung in Verbindung stand, wurde am 17. November 2010 um 23:59 Uhr wieder aufgehoben.

Es wurde verlangt, dass Dokumenten vorgelegt und bestimmte mit dem Unternehmen verbundene Personen Aussagen machen, die sich vornehmlich auf deren Beziehung zu Monks Den beziehen. Über seine Rechtsanwälte und Rechtsberater erfüllen das Unternehmen und diese vorgeladenen Personen vollumfänglich sämtliche Forderungen der SEC und reichen die im Rahmen der Vorladung erforderlichen Dokumente ein. Die erste von mindestens zwei eidesstattlichen Erklärungen gegenüber der SEC, die in dieser Sache abzugeben sind, wurde für Montag, den 22. November 2010 anberaumt.

Vorab möchte das Unternehmen öffentlich erklären, dass:

- es weder heute noch in der Vergangenheit eigenständig oder in Verbindung mit Monks Den oder dessen Direktor(en) an illegalen Aktienkursmanipulationen (allgemein als "Pump and Dump" bezeichnet) beteiligt ist oder war.
- dass das Unternehmen bis heute für keinerlei Werbeaktivitäten bezahlt hat und solchen Aktivitäten auch nicht nachgeht.
- das Unternehmen ein rechtmässiges, aktives Unternehmen ist, dessen Geschäftsführung die Auffassung vertritt, dass es bei seinem neu aufgestellten Geschäftsplan an Zugkraft gewinnt und dass es auf dem besten Weg zum Erfolg ist, und zwar mit Aktivitäten wie u.a. dem Ausbau seiner Brand8000 und der Förderung der Unternehmen, die es in den vergangenen 11 Monaten übernommen hat.
- das Unternehmen akzeptiert, dass es mit bestimmten Massnahmen hätte anders verfahren sollen, und ist bereit, alle geeigneten Korrekturmassnahmen zu ergreifen. Hierzu zählt auch die Offenlegung von Dokumenten.
- dass sich gleichwohl weder das Unternehmen noch die vorgeladenen Personen an illegalen Aktiengeschäften oder Marktmanipulationen beteiligt haben.

Vielmehr möchte das Unternehmen Folgendes klarstellen und bekannt geben:

1. Die Übernahme von Monks Den wurde nie abgeschlossen; es sind keinerlei Zahlungen erfolgt oder Werte ausgetauscht worden; der Übernahmevertrag wurde nicht geschlossen. Das Unternehmen akzeptiert, dass diese abgebrochene Transaktion früher hätte geklärt werden können; dies wird zusammen mit dem SEC besprochen.

2. In Verbindung mit der Aufforderung zur Vorlage und der vollumfänglichen Kooperation mit dem SEC haben die eingereichten Geschäftsaufzeichnungen, Berichte, Rechnungen, Aufträge, Verträge und weiteren beweiskräftigen Unterlagen ein Gesamtvolumen von nicht weniger als 8.000 Seiten (rund 1,4 GB Dokumente und Aufzeichnungen).

3. Etwa 6 Monate lang war sich das Unternehmen illegaler ungedeckter Short-Positions bewusst. Es hat Ergebnisse von Aktienprüfungen und die zugehörigen Unterlagen den Dokumenten

beigefügt, die der SEC vorgelegt wurden. Diese Prüfung beruhte dabei auf den zertifizierten Aktien und Zertifikatszählungen, die vom Transfer Agent des Unternehmens erstellt worden waren und bei denen alle Aktienpositionen nach Zertifikatsnummern und Brokerage-Konto mit Stand vom 30. September 2010 verzeichnet waren. Diese Daten wurden als Basismessung und Referenzpunkt für die interne Prüfung des Unternehmens verwendet. Vergleiche mit den zertifizierten Basismessungsdaten zeigten Diskrepanzen bei den Handels- und Aktienoptionen von 8000inc-Wertpapieren. Für das Unternehmen ist von Belang, dass eine erhebliche Zahl erworbener Aktien nicht verzeichnet worden ist und nicht in den zertifizierten Aufzeichnungen der Transfer Agents ausgemacht werden konnte. Alle Daten auf Zertifikats- und Kontopositionsniveau wurden zusammen mit den gefundenen Diskrepanzen und den Schlussfolgerungen des Unternehmens vollumfänglich der SEC übermittelt.

4. In diesem Zusammenhang hat das Unternehmen alle aufgezeichneten Voicemails und E-Mails, darunter auch solche mit drohendem Charakter, als Teil seiner Einreichungen an die SEC übermittelt.

5. Das Unternehmen hat den vorgelegten Unterlagen eine Datei mit allen Publikationsstellen (einschliesslich Namen, Websites, Beziehungen) beigefügt, in denen falsche Anschuldigungen gegen das Unternehmen und seine Partner erhoben wurden, die dahin gingen, dass diese sich beispielsweise an betrügerischen Handlungen und Kursmanipulationen beteiligt oder für Dienstleistungen bezahlt hätten.

6. Das Unternehmen wird künftige operative und offenlegungsbezogene Weisungen der SEC akzeptieren.

7. Das Unternehmen und die mit ihm verbundenen Personen verdoppeln ihre Bemühungen, dabei zurück und nach vorn schauen, um eine vollständige und faire Offenlegung seiner eigenen Geschäftsaktivitäten zu bewerkstelligen.

Während das Unternehmen die Handelsaussetzung und die Ermittlungen bedauert, ist es viel stärker über verzerrende Kommentare und falschen Aussagen im Zusammenhang mit dem Unternehmen besorgt.

Das Unternehmen wird seine Investoren auch weiterhin entsprechend informieren und auf dem neuesten Stand halten.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: <http://www.brand8000.com><http://www.8000incgroup.com><http://www.8000inc.net>

Oder wenden Sie sich an: investors@8000inc.net

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Erklärungen, die bestimmten Risiken und Ungewissheiten unterliegen, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die auf Grundlage derartiger zukunftsgerichteter Erklärungen prognostiziert wurden. Die Worte "schätzen", "planen", "beabsichtigen", "erwarten", "glauben" und ähnliche Ausdrücke dienen der Identifikation zukunftsgerichteter Erklärungen. Solche zukunftsgerichtete Erklärungen werden auf Grundlage der Überzeugungen des Managements abgegeben sowie aufgrund der Annahmen und der Informationen, die dem Management derzeit zur Verfügung stehen. All dies fällt unter die "Safe-Harbour"-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Um eine vollständige Beschreibung dieser und anderer Risikofaktoren zu erhalten, die die künftigen Ergebnisse von 8000inc. beeinflussen können, sehen Sie

bitte bei "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens auf dem Formular 10-KSB und anderen Dokumenten nach, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden. Leser werden davor gewarnt, diesen zukunftsgerichteten Erklärungen zu grosse Bedeutung beizumessen. Solche Erklärungen sind Momentaufnahmen des Datums, an dem sie abgegeben werden. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, aktualisierte Versionen dieser zukunftsgerichteten Erklärungen zu verbreiten, um Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, die nach dem Tag der Abgabe eintraten, oder um das Eintreffen unerwarteter Geschehnisse bekannt zu geben.

Für weitere Informationen:

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

<http://www.8000inc.net>. Oder wenden Sie sich an: 8000inc, 10432 Balls Ford Road, Suite 300, Manassas, Virginia, 20109, USA, Tel. +1(703)881-7834, Fax +1(703)881-7601, e.enquiries@8000inc.net

Pressekontakt:

CONTACT: Für weitere Informationen besuchen Sie

bitte:<http://www.8000inc.net>. Oder wenden Sie sich an: 8000inc, 10432 Balls Ford Road, Suite 300, Manassas, Virginia, 20109, USA, Tel. +1(703)881-7834, Fax +1(703)881-7601, e.enquiries@8000inc.net

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100019177/100614730> abgerufen werden.